

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift                           |
| <b>Herausgeber:</b> | Bauen + Wohnen  |
| <b>Band:</b>        | 30 (1976)   |
| <b>Heft:</b>        | 4: Junge Architekten in Österreich = Jeunes architects [i.e. architectes] en Autriche = Young architects in Austria |
| <b>Artikel:</b>     | Von der Zeichnung zum Projekt... = Du dessin au projet... = From the sketch to the final plan...                    |
| <b>Autor:</b>       | Tesar, Heinz  |
| <b>DOI:</b>         | <a href="https://doi.org/10.5169/seals-335465">https://doi.org/10.5169/seals-335465</a>                             |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Von der Zeichnung zum Projekt ...

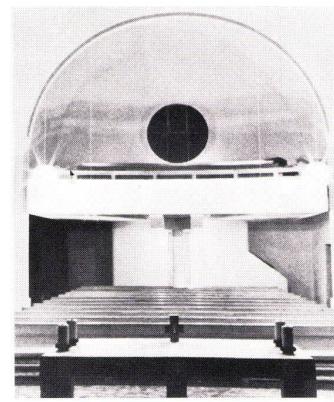
Du dessin au projet ...  
From the sketch to the final plan ...  
Heinz Tesar

Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Meisterklasse Prof. R. Rainer, Architektur. 1965 Diplom, Preis der Zentralvereinigung der Architekten Österreichs. 1959-72 Architekt und Techniker in Büros in Hamburg, München, Amsterdam und Wien. 1971 Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Architektur, 1975 Vorsitzender. Seit 1973 freischaffender Architekt.

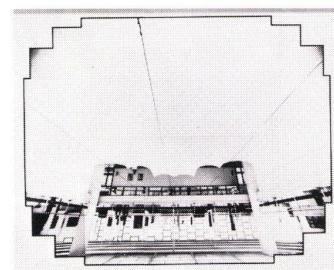
Personalausstellungen 1970 Wien, Salzburg, 1973 Wien. Ausstellungsbeteiligungen: Trigon Graz, Österreichische Kunst 70; Integrierter Städtebau 1971; Konfrontationen 1974; Österreichische Architektur der Gegenwart 1945-75. Öffentlichkeitsarbeit in Rundfunk und Fernsehen, Arbeiten in privaten und öffentlichen Sammlungen.



1



2



3

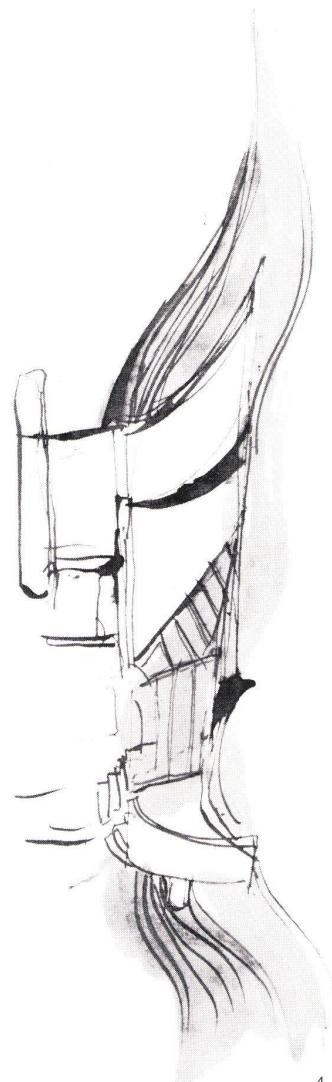
1 Ausstellungsprojekt.  
Projet d'exposition.  
Exhibition project.  
2 Innenrenovation St. Stephan, Schleedorf 1973/74.  
Rénovation intérieure St. Stephan, Schleedorf 1973/74.  
Interior renovation, St. Stephan, Schleedorf 1973/74.

... ist eine Zwischenphase, die für »nach dem Nichtzeichnen« und für »vor dem Bauen« steht. Es ist dies der Zeitraum des Abbildens mehrschichtiger Erinnerung, des Freisuchens, der Vorform und des Festhaltens.

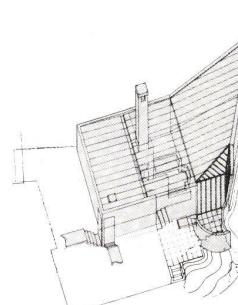
Wichtig ist mir dabei, vorlogische Fakten zu fassen, die dem Prozeß der Klärungen standhalten. Architektur als Frage der Distanz beschäftigt mich, der Weg, der Prozeß zum Realobjekt hin ist die eigentliche, direkte Kommunikationsphase des Bauens.

Wesentlich ist mir ein Bauen, das seine Aussage und Motivierung in der Ich-Wir-Dualität findet, und ich sehe darin das Regulativ der sich ändernden Bildhaftigkeit der Architektur.

Zum Studio Peer:  
Grundgedanke des Entwurfes ist das an die Hangkante-Stellen des Bauwerkes, wobei ein vielgestaltiger Innenraum geschaffen wird, der durch spitz-,



4



5

Pour Heinz Tesar commence la phase de transposition. Il dessine les plans d'exécution du studio Peer. La construction démarera cette année encore.

The conversion begins with Heinz Tesar. He prepares building plans for the Peer Studio. Construction will get under way even this year.

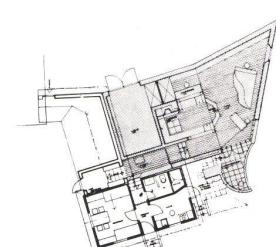
stumpf-, und rechtwinkelige Raumecken bestimmt ist. Verschiedene Bodenniveaus, die deutliche Orientierung des Raumes zum Aussichtsfenster hin sowie die eng verlegte, schräg hochgezogene Holzbalkendecke (heller Anstrich) sind weitere Kennzeichen des Entwurfes. Im Außenraum verläuft hangseitig die höchste Wand des Hauses mit dem runden Fenster, dem Glasprisma und dem in sich geschwungenen Aussichtsbalkon parallel zur Hangkante.

H. T.

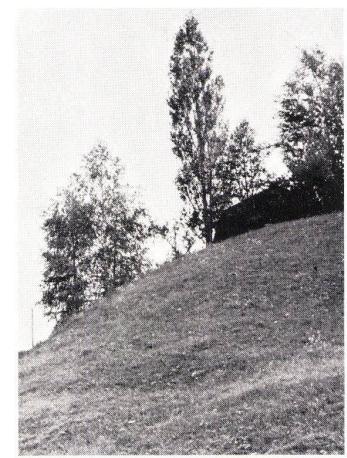
4 Skizze Studio Peer.  
Esquisse Studio Peer.  
Sketch, Studio Peer.

5+6 Grundriß / Axonometrie.  
Plan / axonométrie.  
Plan / axonometry.

7 Bauplatz am Hang.  
Le chantier sur la pente.  
Building-site on slope.



6



7